

„Nicht allein auf weiter Flur...“

Bibliotheken bilden Partnerschaften

A.Budjan

Gliederung

- Vorüberlegungen
- Theorie
 - Seybold: Strategien für erfolgreiche Partnerschaften
 - Projekt „Fit für die Zukunft“ (Gliederungsraster)
- Umsetzung
 - Kooperation in der Kommune
 - Kooperation mit Schulen
 - Kooperation mit Politik
 - Kooperation mit Wirtschaft
 - Kooperation mit Bibliotheken

Eine Partnerschaft ist eine anerkannte Beziehung zwischen zwei oder mehreren Institutionen mit dem Ziel, ihren jeweiligen satzungsgemäßen Auftrag durch gemeinsames Agieren besser zu erfüllen.

Warum

- Ressourcenknappheit (Personal, Geld, Raum, ...)
- Lobby
- Image

Wie?

Kann ich mit meinen eigenen Mitteln
überhaupt ein attraktiver Partner für
jemanden andern sein?

Was ist meine besondere Leistung, die eine
solche Attraktivität ausmachen könnte?

Theorie

Seybold: Strategien für erfolgreiche Partnerschaften

http://www.ekz.de/fileadmin/ekz/redaktion/PDFs/Skripte_Download_2009/2009-02-10_BIB/R1_Seybold.pdf

Zentrale Prinzipien des Partnermanagements

- Gleichwertigkeit (Gegenseitiger Respekt)
- Transparenz (Vertrauen)
- Gegenseitiger Nutzen (Nachhaltigkeit)

Formen und Organisation der Kooperationen:

- Verträge und Vereinbarungen
- Gemeinsame Finanzierungen
- Regelmäßige Abstimmungen und Weiterentwicklungen
- Verantwortlichkeiten

Schriftliche Vereinbarung

Grundsätzlich ja!

Mögliche Ausnahmen:

- Schulen
- Vereine
- Politik und Verwaltung
- ...

Evaluation

Trennung - Partnerwechsel

Ziel erreicht, Fortsetzung nicht sinnvoll oder nicht möglich

Ziel läßt sich in der gewählten Form und mit diesem Partner nicht erreichen



Kooperationen und Partnerschaften

entwickelt aus der Umfeldanalyse, den Problemlagen, dem Aufgabenprofil, den Zielen und den Zielgruppenfestlegungen

Quelle:

http://www.hlb-wiesbaden.de/media/File/Fachstelle/Fortbildung/Motzko/gliederungsraster_08.pdf

<http://www.praxisinstitut.de/motzko/>

Auf Ortsebene

- Kindergärten und vergleichbare Initiativen und Träger
- Schulen und Bildungseinrichtungen
- Ausbildungssektor (Berufsschulen, Fachschulen, Hochschulen, usw.)
- andere Kultureinrichtungen (Museum, VHS, ...)
- andere Jugend-, Gesundheits- und Sozialeinrichtungen
- Vereine
- Einzelhandel (z.B. Buchhandel)
- Wirtschaftsbetriebe (z.B. Ausbildung, Fortbildung, Sponsoring)
- Träger der Arbeitsmarktpolitik

Auf regionaler Ebene

- andere Bibliotheken in der Region
- Bibliotheksverbände, Büchereizentrale, Fachstelle
- nationale (und ggf. internationale) Partner im Bibliotheksbereich
- Fernleihverkehr
- überregionale Kultur- und Bildungseinrichtungen
- überregionale Träger der Wirtschaft (Kammern)
- überregionale Arbeitsmarktträger

Umsetzung

Kooperation mit Schulen

- Kooperationsvereinbarung DBV
(<http://www.bibliotheksverband.de/lv-hessen/dokumente/Kooperationsvereinbarung6.pdf>)
- BEB
http://www.hessen.de/irj/HKM_Internet?uid=422503e0-cf26-2901-be59-2697ccf4e69f
- Bildungspartner Bibliothek
(http://www.hlb-wiesbaden.de/media/File/Fachstelle/Fortbildung/bildungspartner_handlungsleitfaden_2005.pdf)

Kooperation mit Politik

Problem Parteipolitik

- Lokal (Bgm, Stadtrat, Fraktionen, Ortsgruppen)
- Regional (Landrat, Kreistag, Kreisfraktionen)
- Landesebene (Landtagsabgeordnete, Parteien)

Kooperation mit der Verwaltung

- Dienstleistungen für Verwaltung
(Literaturbeschaffungen, Informationen,
Öffentlichkeitsarbeit, ...)
- Zusammenarbeit mit anderen Ämtern
(Bsp. Ferienprogramm, Fremdenverkehr,
...)

Kooperation mit Wirtschaft

Was hat die Bibliothek zu bieten?

- Angebote zur Aus- und Weiterbildung
- positives Image
- attraktive Räumlichkeiten

Zugang zur Wirtschaft?

=> s. Politik/Verwaltung

Kooperation mit Bibliotheken

- Stammtisch
- Kreistreffen
- Tag der Bibliotheken
- Veranstaltungen
- Portal
- RFID
- Digitale Medien